

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ortsgemeinderats
S t r o h n

am **07.12.2023** im **Bürgersaal in Strohn**.

Der Ortsbürgermeister eröffnet um **20:05 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats. Anschließend stellt er mit Zustimmung des Rats die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 9 Mitglieder.

Anwesend sind unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Herrn Heinz Martin

die Ratsmitglieder: Michael Bros, Helene Feltges, Michael Sartoris, Tobias Stoll, Thomas Stolz, Dominik Welter,

nicht anwesend sind Nico Sartoris und Willi Schüller.

Es sind keine Bürger anwesend.

Der Ortsbürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung mit der

Tagesordnung A)

Top 1 Beratung und Beschlussfassung „Neugliederung Gräberfelder und Wegebau“

Ortsbürgermeister Martin übergibt das Wort an den ersten Beigeordneten. Dominik Welter stellt für alle Anwesenden kurz die Inhalte des Ortstermins auf dem Friedhof, mit dem Planer am 09.11.23 um 16.30 Uhr, dar. Dabei bezieht sie sich auf den Plan, der allen Anwesenden beim Ortstermin ausgeteilt wurde.

Dominik Welter nennt die Punkte, an denen im kommenden Frühjahr die geplanten Änderungen vorgenommen werden sollen.

Der Rat einigt sich darauf die notwendigen Gelder in den nächsten Haushalt einzustellen und die Änderungen in Eigenleistung auszuführen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig auf der Grundlage des Plans der Firma West die Gestaltung Gräberfeld (Nr. ?), den Wegebau bei den bestehenden Urnengräbern, plus Erstellung eines Beetes in Kreuzform auf dem Gräberfeld (Nr. ?), plus Gestaltung einer Gedenktafel für fünf ehemalige Soldatengräber.

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Top 2 Beratung und Beschlussfassung „Änderung der Friedhofssatzung“

Der Rat verständigt sich auf eine Festlegung der Ruhezeit für Urnen auf 20 Jahre bei einer Mindestruhezeit von 15 Jahren. (§ 10 der Friedhofssatzung vom 08.08.2017)
Weiter möchte der Rat für die gemischten Grabstätten den Punkt (1) im §13a so beibehalten. Die Punkte (2) und (3) sollten wie folgt geändert werden:

(2) Gemischte Grabstätten sind bereits durch eine Erdbestattung belegte Einzelgräber in denen Auftrag des Nutzungsberechtigten zusätzlich die Beisetzung einer Asche gestattet werden kann.

(3) Die zusätzliche Asche darf im Einzelfall nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 15 Jahre beträgt.

Der §15 wird um den Punkt 3 im Wortlaut:

(3) Anonyme Urnenreihengrabstätten sind Aschestätten auf einem bestimmten Grabfeld, in dem Urnen für die Dauer der Ruhezeit von 20 Jahren beigesetzt werden. Die Grabstätten werden nicht gekennzeichnet, erweitert.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Änderungen der Friedhofssatzung, wie oben dargestellt.

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Top 3 Beratung und Beschlussfassung „Änderung der Friedhofsgebührensatzung“

Unter dem Punkt IV der Friedhofsgebührensatzung werden die Kosten für das Ausheben und Schließen der Gräber aufgeführt. Eine Anhebung der Preise ist unumgänglich, um die gestiegenen Kosten auszugleichen.
Ebenso verhält es sich mit dem Punkt V der Friedhofsgebührensatzung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Friedhofsgebührensatzung.

IV 1 a Preiserhöhung von 130€ auf 200€

IV 1 b Preiserhöhung von 450€ auf 850€

IV 1 c Preiserhöhung von 130€ auf 200€

IV 2 a Preiserhöhung von 450€ auf 850€

IV 2 b Preiserhöhung von 130€ auf 200€

V Preiserhöhung von 30€ auf 50€

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

Top 4 Beratung und Beschlussfassung „Rückbau und Ausbau div. Geräte Küche Bürgersaal“

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, dass Fritteuse und Kippfanne aus der Küche im Bürgersaal ausgebaut werden.

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Top 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

- Da sich Kandidaten für die Vorstandämter gefunden haben, ist die Auflösung des Eifelvereins abgewendet. Allerdings bittet der Verein die Ortsgemeinde die Pflege und Wartung der Wanderwege zu übernehmen. Diesem Wunsch möchte die Ortsgemeinde nachkommen.
- Die Rechnungsprüfung für das Rechnungsjahr 2021 erfolgt am Donnerstag, 21.12.23, um 19.00 Uhr im Bürgersaal Strohn.
- Die Kasse in der Kneipe wird für den Einsatz am Samstag, 09.12.23, in Ordnung gebracht.

Top 6 Bürgerfragestunde

Der Top entfällt, weil keine Bürger anwesend sind.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Top 1 Beratung und Beschlussfassung „Pachtvertrag Forstamt“

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig keinen Pachtvertrag mit dem Forstamt zu schließen.

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Ein Termin für die nächste Sitzung wurde nicht festgelegt.


Ortsbürgermeister H. Martin


Protokollantin, A. Römer